

ORGANISATORISCHES

Für die Pausenversorgung inkl. Getränke ist eine Pauschale von 20 € zu entrichten.

Wir bitten um Anmeldung mit beiliegendem Antwortbogen und Überweisung der Versorgungspauschale (Verwendungszweck: Tagung Gotha sowie Ihr Name) **bis 22. August 2023**

auf das Konto der Stiftung bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt:
IBAN: DE03 8305 0303 0000 0001 24

BIC: HELADEF1SAR

Die Anmeldung ist mit dem Eingang der Zahlung gültig.

Bei Absage Ihrer Teilnahme ist eine Rückerstattung nicht möglich.

Es kann notwendig werden, dass wir aufgrund begrenzter Platzkapazitäten Anmeldungen in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigen müssen.

Bitte beachten Sie, dass das Gebäude nur eingeschränkt barrierefrei ist.

Mit Ihrer Teilnahme an dieser Tagung erklären Sie sich einverstanden, dass gegebenenfalls Bildmaterial veröffentlicht wird, auf dem Sie zu erkennen sind.

Änderungen vorbehalten.



STIFTUNG THÜRINGER SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Schloss Heidecksburg
Schloßbezirk 1) 07407 Rudolstadt
T: 0 36 72 – 44 71 24
stiftung@thueringerschloesser.de
www.thueringerschloesser.de

    www.friedensteinblog.de

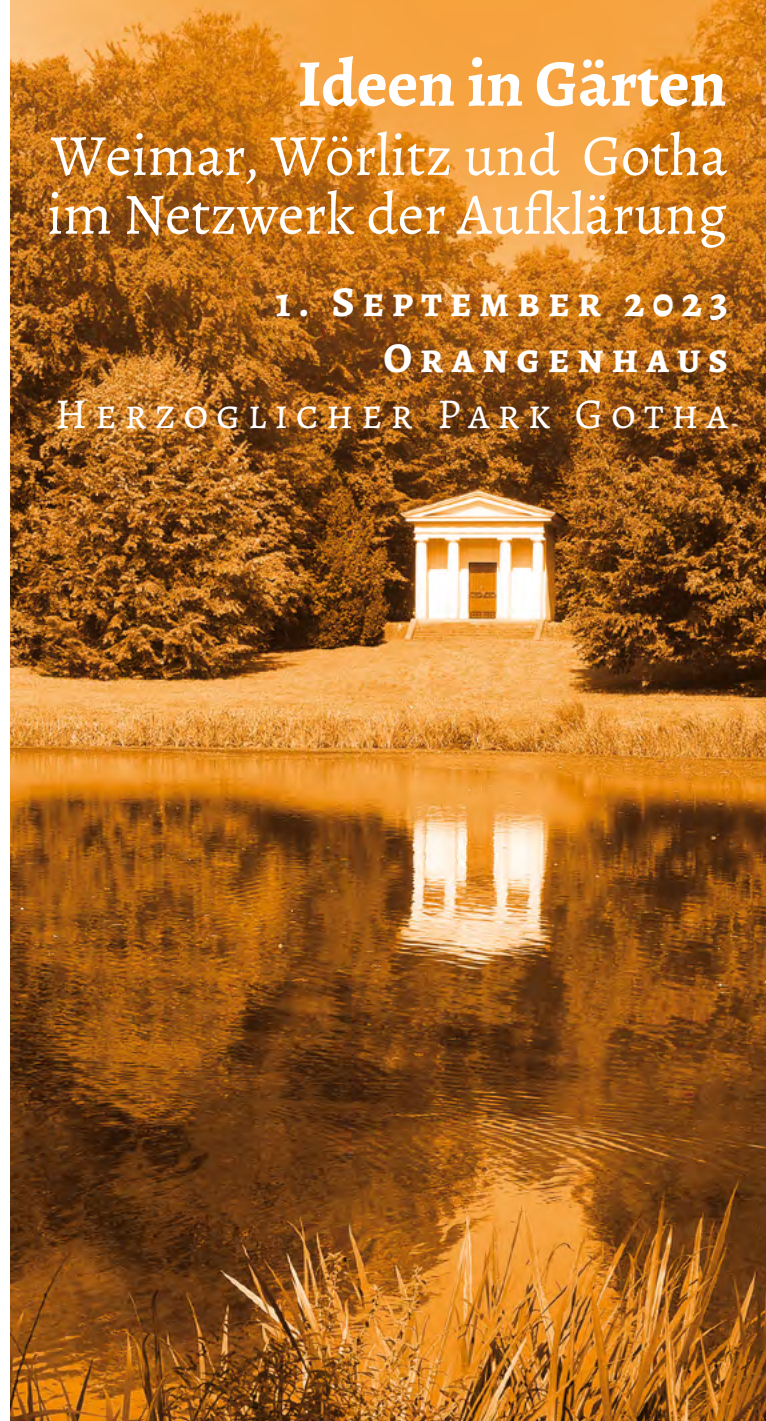
Ideen in Gärten

Weimar, Wörlitz und Gotha im Netzwerk der Aufklärung

1. SEPTEMBER 2023

ORANGENHAUS
HERZOGLICHER PARK GOTHA

Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Constantin Beyer



STIFTUNG
THÜRINGER SCHLÖSSER
UND GÄRTEN

Thüringen 
-entdecken.de

TAGUNG

IDEEN IN GÄRTEN WEIMAR, WÖRLITZ UND GOTHA IM NETZWERK DER AUFKLÄRUNG

Kulturtransfer und kulturelles Erbe

1. September 2023

Herzoglicher Park von Schloss Friedenstein in Gotha
Orangenhäuser

Vor dem Hintergrund des Netzwerks dreier Fürsten beleuchtet die Tagung den Wörlitzer Park, den Englischen Garten im Herzoglichen Park Gotha und den Park an der Ilm in Weimar in ihrer Entstehungsgeschichte und ordnet sie ideengeschichtlich ein. Schlaglichtartig ergänzen und vertiefen Beiträge zu ausgewählten Parkarchitekturen und zur Parksulptur das Bild. Die Tagung steht im Kontext des Welterbe-Vorhabens „Thüringische Residenzenlandschaft“.

PROGRAMM

10.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Doris Fischer

Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

10.10 Uhr

Grußworte

10.30 Uhr

Ideen und ihre Sichtbarkeit. Fürstliche Familien als aufgeklärte Herrscher und Bauherren

PD Dr. Astrid Ackermann

Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

11.00 Uhr

Ausprägungen des Englischen Landschaftsgartens und deren Repräsentation auf der UNESCO-Welterbeliste

Claudia Schönfeld M.A.

Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

11.30 Uhr

Der Park an der Ilm im Spiegel der internen Netzwerkkultur Weimars

PD Dr. Natalie Gutgesell

Coburg

12.00 Uhr

Mittagsimbiss

13.00 Uhr

Die Wörlitzer Anlagen – Bildmotive, Assoziationen und Deutungen

Dipl.-Ing. Michael Keller

Kulturstiftung Dessau-Wörlitz

13.30 Uhr

Der Englische Garten im Herzoglichen Park Gotha und die Idee von der vollkommenen Ordnung des Raums

Dipl.-Ing. Jens Scheffler

Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten

14.00 Uhr

Das Römische Haus im Weimarer Ilm-Park: mögliche Bezüge zu Wörlitz und Gotha

Prof. Dr. Hendrik Ziegler

Philipps-Universität Marburg

14.30 Uhr

Kaffeepause

15.00 Uhr

Das Luisium bei Dessau – ein Tempel weiblicher Tugend

Dr. Anette Froesch

Kulturstiftung Dessau-Wörlitz

15.30 Uhr

Inseln im Landschaftsgarten: Gestalt und Funktionen

PD Dr. Annette Dorgerloh

Humboldt-Universität zu Berlin

16.00 Uhr

Wörlitz, Weimar, Gotha – frühklassizistische Parksulpturen und ihre Schöpfer

Dr. Gabriele Oswald

Klassik Stiftung Weimar

16.30 Uhr

Abschlussdiskussion

17.00 Uhr

Ende der Veranstaltung